

Diskussion über KI und ihren Einfluss auf die Entwicklung von Bildungsmedien: Werden Schulbücher künftig von KI geschrieben?

Berlin/Wien, 5. November 2024 – Beim 9. ABÖ-Café diskutierten Expert/innen gestern Abend in Wien, wie die Gestaltung von Bildungsmedien im Zeichen von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz in Zukunft aussehen kann. Wir von [Retresco](#) als KI-Spezialist mit Kunden mit Bereich Bildungsmedien auch dabei. **Markus Spielmann, Geschäftsführer des Helbling Verlags und Präsident der Allianz Bildungsmedien Österreich**, wies auf die tiefgreifenden Veränderungen hin, die die rasant fortschreitenden Entwicklungen mit sich bringen: „KI hat das Potential, gutes Lernen zu fördern: Sie kann Bildungsmedien auf innovative Weise bereichern, das Lernen erleichtern und Lehrkräfte in der Unterrichtsvorbereitung und in Korrekturphasen unterstützen. Als Bildungsmedienanbieter sind wir bestrebt, neue Möglichkeiten durch KI bestmöglich und sinnstiftend zu nutzen.“ Wie das gelingen kann, welche Problemstellungen es zu beachten gibt und wie wichtig auch in Zukunft der „Faktor Mensch“ bleibt, darüber wurde in der anschließenden Expert/innen-Runde, moderiert von **Silvia Grünberger, Managing Partner von Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner**, intensiv diskutiert.

Aleksandar Petrovic, Head of Sales & Customer Advisory bei Retresco, einem Unternehmen, das spezialisiert ist auf automatisierte Content-Generierung und KI-Lösungen für Medien, führte aus, wie KI Bildungsmedien verändern kann: Zwar wäre eine automatisierte Produktion von Schulbüchern durch Generative KI theoretisch schon jetzt möglich, jedoch werde KI aktuell vor allem unterstützend eingesetzt, um Effizienz und Qualität zu steigern, erklärte Petrovic. Potenziale sehe er vor allem darin, dass semantische KI zukünftig Wissensvermittlung in Schulbüchern interaktiver gestalten könnte. „Künstliche Intelligenz kann nicht nur Inhalte, sondern auch das Lernen selbst dynamisch anpassen“, so Petrovic. Dies eröffne Verlagen neue Perspektiven, um Wissen durch intelligente Chatbots, Frage-Antwort-Systeme und virtuelle Assistenten zugänglicher zu machen.

Dem stimmte **Bernhard Gleiss**, Head of AI der interaktiven Mathematik-Lernplattform **Studyly**, zu und betonte, wie KI das Lernen individualisieren und damit den Lernerfolg nachhaltig steigern kann. „Durch KI-gestützte Analyse können Lernbedürfnisse besser verstanden und Lernwege flexibel angepasst werden“, erklärte Gleiss und führte aus, dass Verlage und EdTechs durch KI neue Maßstäbe in der Lehrmaterialgestaltung setzen können.

Stefan Raffener, Gründer und Geschäftsführer von Teachino, gab einen Einblick in die Einsatzmöglichkeiten der KI-gestützten Unterrichtsassistenz. In der Diskussion hob Raffener hervor, wie wertvoll KI für Lehrkräfte sein kann, um Unterrichtsplanung effizienter zu gestalten. „Programme wie Teachino nehmen Lehrkräften wöchentlich mehrere Stunden an Planungsarbeit ab, indem sie automatisierte, differenzierte Unterrichtsvorschläge erstellen“, so Raffener.

Pressekontakt

Harald Oberhofer
Head of Marketing

+49 (0)171 6227145
harald.oberhofer@retresco.de
www.retresco.de

Retresco GmbH
Grünberger Straße 44a
10245 Berlin



Die Diskussion zeigte eindrücklich, wie KI-basierte Technologien das Bildungswesen grundlegend transformieren und welche Innovationspotenziale sie bergen. Gleichzeitig wiesen die Experten auf wichtige ethische und rechtliche Fragestellungen hin, die ein verantwortungsvoller Umgang mit KI in der Bildung verlangt. Einigkeit herrschte darüber, dass Verlage und Schulen neue digitale Kompetenzen benötigen, um den Entwicklungen gewachsen zu sein und Bildungsinhalte optimal in eine KI-gestützte Lernumgebung zu integrieren.

Mit dem ABÖ-Café hat die Allianz Bildungsmedien eine wertvolle Plattform für den regelmäßigen Austausch über aktuelle Trends und Entwicklungen im Bereich Bildungsmedien geschaffen.

Fotogalerie: <https://www.apa-fotoservice.at/galerie/38791>

Foto Credits: Allianz Bildungsmedien Österreich/APA-Fotoservice/ Hinterramskogler
Fotograf/in: Daniel Hinterramskogler

Über Allianz Bildungsmedien Österreich

Die Allianz Bildungsmedien Österreich ist der Zusammenschluss der führenden und professionellen Bildungsmedienanbieter in Österreich. Unsere Mitglieder entwickeln im Dialog mit Lehrenden und Lernenden didaktisch passgenaue Lehrinhalte und Lernlösungen, die dem digitalen Zeitalter entsprechen. Wir sind davon überzeugt, dass nur qualitätsgesicherte Bildungsmedien zu individuellen Bildungserfolgen führen. Als starke Interessensvertretung sehen wir uns als konstruktive Partner der Bildungspolitik, um gemeinsam unser Bildungssystem wirksam und nachhaltig weiterzuentwickeln.

www.allianz-bildungsmedien.at

Über Retresco

Der KI-Spezialist Retresco richtet sich an Unternehmen aus dem Medienbereich, Digital Commerce sowie vergleichbaren Branchen, die maßgeschneiderte und effektive KI-Lösungen benötigen. Als Pionier im Bereich der KI-basierten Sprachtechnologien hat das Berliner Unternehmen seit 2008 mehr als 250 erfolgreiche Kundenprojekte zur effizienten und zukunftsfähigen Gestaltung von Geschäftsprozessen realisiert.

www.retresco.de

Pressekontakt

Retresco GmbH
Harald Oberhofer
Grünberger Straße 44a
10245 Berlin
+49 (0)171 6227145
harald.oberhofer@retresco.de

Pressekontakt

Harald Oberhofer
Head of Marketing

+49 (0)171 6227145
harald.oberhofer@retresco.de
www.retresco.de

Retresco GmbH
Grünberger Straße 44a
10245 Berlin